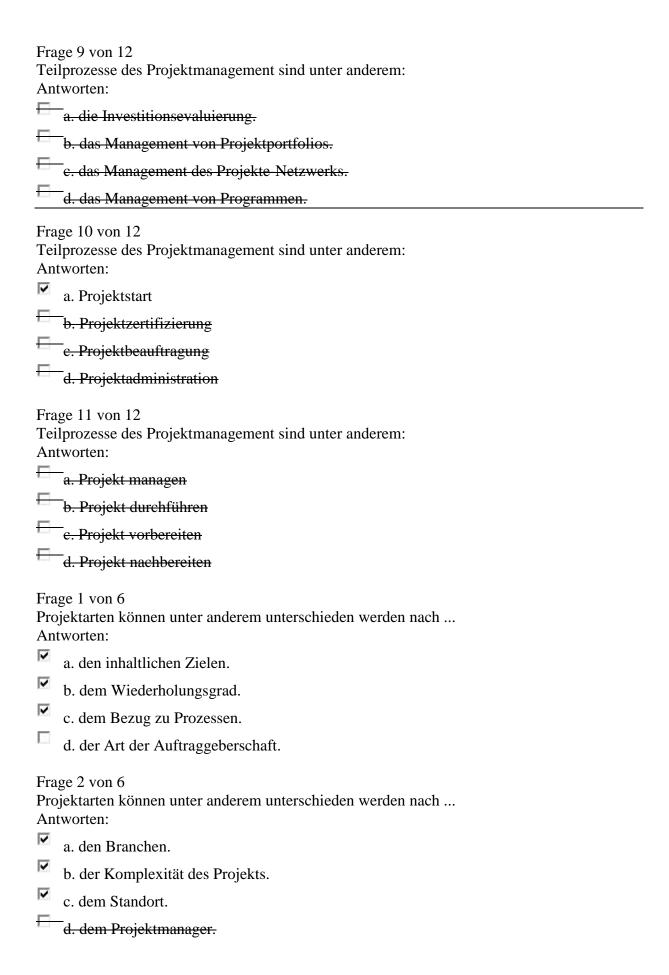


Klein <sub>1</sub> Antwo	6 von 12 projekte unterscheiden sich von Projekten durch preten:
a.	eine hierarchisch weniger hochrangige Besetzung der Projektauftraggeberrolle.
	einen geringeren Einsatz von Projektmanagement-Methoden.
e.	einen größeren Detaillierungsgrad der Projektpläne.
	einen geringeren Projektmarketing-Bedarf.
Welch als aud Antwo	7 von 12 ne Projektmanagement-Methoden sind im Projektstartprozess sowohl bei Kleinprojekten ich bei Projekten ein 'muss'? norten: Projektzieleplan Arbeitspaketspezifikation Projektnetzplan Projektkostenplan
Unter Antwo	12 von 12 einer 'Krise' versteht man orten: eine existentielle Gefährdung eines Unternehmens. eine Diskontinuität. eine Katastrophe. eine Veränderung der Identität des Unternehmens.
Tradit Antwo	1 von 12 ionelle Betrachtungsobjekte des Projektmanagement sind: orten: Projektleistungen Projektkontext Projektkosten Projekttermine
Aufga Antwo a. b.	2 von 12 ben des Projektmanagement aus systemischer Sicht sind unter anderem orten: die Konstruktion des Projektkontext. die Konstruktion der Projektgrenzen. die Vermeidung von Projektkomplexität.
<del>l</del> d	die Variation der Anzahl der Systemelemente.

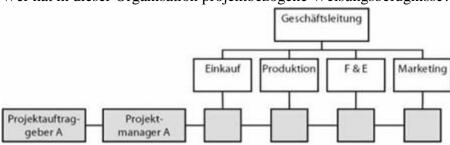
Frage 3 von 12 Welche Projektmanagement-Funktionen leiten sich aus der Betrachtung von Projekten als soziale Systeme ab? Antworten: V a. Konstruktion der Projektgrenzen und des Projektkontexts b. Aufbau und Abbau von Projektkomplexität c. Management der Dynamik im Unternehmen d. Management von Lieferanten Frage 4 von 12 Betrachtungsobjekte des Projektmanagement sind unter anderem: Antworten: a. Projektziele b. Projektressourcen c. Projekterträge d. Projektableitungen Frage 5 von 12 Betrachtungsobjekte des Projektmanagement sind unter anderem: Antworten: a. Projektorganisation b. Projektrisiken c. Projektteam d. Projektabteilungen Frage 6 von 12 Betrachtungsobjekte des Projektmanagement sind unter anderem: Antworten: a. Projekte-Netzwerk b. Projektkultur c. Projektportfolio d. Programme Frage 7 von 12 Projektmanagement ... Antworten: a. stellt einen Prozess des projektorientierten Unternehmens dar. b. hat ein Start- und ein Endereignis. e. stellt einen Teilprozess der Projektadministration dar. d. stellt einen Teilprozess der Projektkoordination dar.



Frage 3 von 6 Interne Projekte unterscheiden sich von externen Projekten dadurch, dass Antworten:
a. es sich um eine unternehmensinterne Zielsetzung handelt.
b. die Komplexität geringer ist.
c. es kein Projektauftraggeberteam gibt.
d. alle Projektteammitglieder aus einer Abteilung kommen.
Frage 4 von 6 Externe Projekte haben unter anderem folgende Charakteristika: Antworten:  a. Sie basieren auf einem Auftrag eines externen Kundens.
b. Sie dauern maximal 6 Monate.
c. Sie sind riskanter als interne Projekte.
d. Sie benötigen 2 Projektmanager.
Frage 1 von 9 Folgende Projektorganisationsformen können unter anderem unterschieden werden: Antworten:  a. Einfluss-Projektorganisation
a. Emiluss-i Tojektorganisation
b. Refile 1 Tojektorganisation
c. Stammlinien Projektorganisation d. Programm Organisation
Frage 2 von 9 Folgende Projektorganisationsformen können unter anderem unterschieden werden: Antworten:
a. Stabsstellen Projektorganisation
b. Matrix-Projektorganisation
c. Empowered' Projektorganisation



Wer hat in dieser Organisation projektbezogene Weisungsbefugnisse?



## Antworten:

V

a. Projektmanager

V

b. Linienvorgesetzter

c. Projektauftraggeber

d. Geschäftsleitung

Frage 4 von 9

Welche Organisationsform wird durch das Symbol 'Dreieck' dargestellt?

	Projektmanager	Linienvorgesetzter
Was?		
Wie gut?		
Wer?		
Wie?		
Um wie viel?		
Wann?		

## Antworten:

V

a. Reine Projektorganisation

<del>□</del>-b. 1

b. Matrix-Projektorganisation

<del>-</del>e

c. Einfluss-Projektorganisation

d. Mischform Reine/Matrix Projektorganisation

Frage 5 von 9 Welche Organisationsform wird durch das Symbol 'Kreis' dargestellt?

	Projektmanager	Linienvorgesetzter
Was?		
Wie gut?		
Wer?	<b>A</b>	
Wie?		
Um wie viel?		
Wann?		

## Antworten:

a. Ei	nflus	s-Pro	jekt	organ	isatio	on
a. L1	mus	5 110	JUKU	organ	usaur	•

b. Reine Projektorganisation

c. Matrix Projektorganisation

d. Mischform Reine/Matrix-Projektorganisation

Frage 6 von 9 Welche Organisationsform wird durch das Symbol 'Viereck' dargestellt?

		•
	Projektmanager	Linienvorgesetzter
Was?		
Wie gut?		
Wer?		
Wie?		
Um wie viel?		
Wann?		

## Antworten:

a. Matrix-Projektorganisation b. Reine Projektorganisation

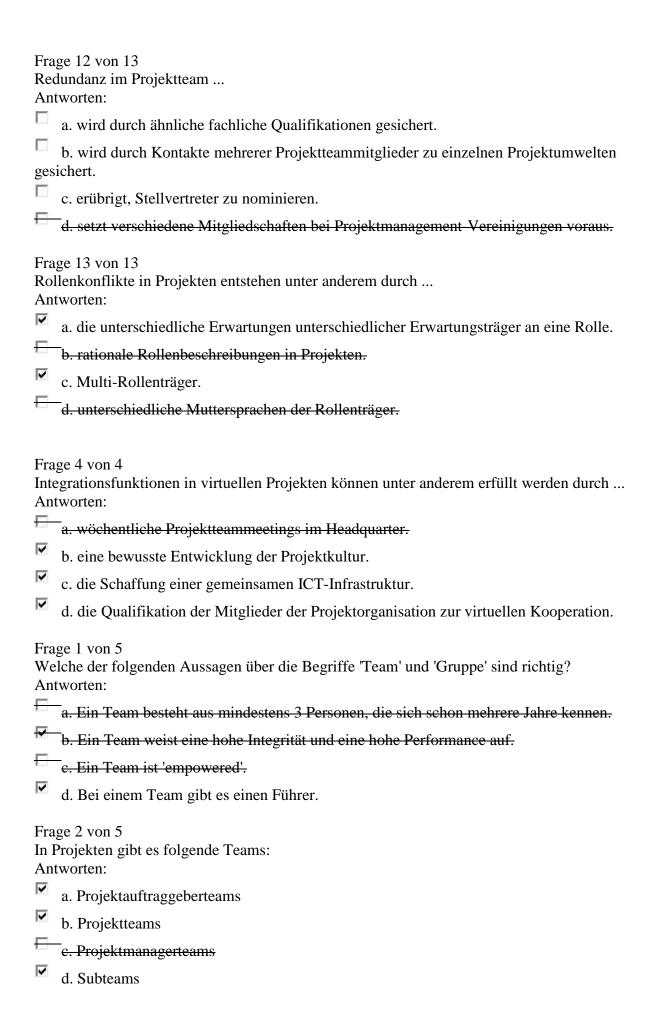
c. Einfluss Projektorganisation

d. Mischform Reine/Matrix-Projektorganisation

Frage 7 von 9 Vorteile der Einfluss-Projektorganisation sind unter anderem: Antworten:
a. die Projektteammitglieder bleiben in ihren Abteilungen
b. Know-how Sicherung in den Abteilungen der permanenten Organisation
e. alle formalen Befugnisse liegen beim Projektmanager
d. volle Konzentration auf das Projekt
Frage 8 von 9 Vorteile der Reinen Projektorganisation sind unter anderem: Antworten:
a. keine projektbezogenen Führungsaufgaben der Linienorganisation
b. rasche Entscheidungsfindung auf Grund kurzer Kommunikationswege
e. variable Projektkosten
d. wenige Projektauftraggeber
Frage 9 von 9 Vorteile der Matrix-Projektorganisation sind unter anderem: Antworten:  a. Möglichkeit des Know-how Austauschs in Fachabteilungen
b. klare Unterstellungsverhältnisse
c. Empowerment der Mitarbeiter
d. niedrige Projektkosten
Frage 9 von 9 Vorteile der Matrix-Projektorganisation sind unter anderem: Antworten:  a. Möglichkeit des Know-how Austauschs in Fachabteilungen
b. klare Unterstellungsverhältnisse
c. Empowerment der Mitarbeiter
d. niedrige Projektkosten
Frage 2 von 13 Rollen in Projekten Antworten:  a. werden projektspezifisch definiert.
b. sind relational zu beschreiben.
e. sind geschlechtsspezifisch zu besetzen.
d. sollen nicht zu unterschiedlich sein.

Pro	ge 3 von 13 ijektrollen werden unter anderem definiert durch tworten:
V	a. die Beschreibung der projektbezogenen Aufgaben.
V	b. die Beschreibung der organisatorischen Eingliederung in das Projekt.
V	c. die Beschreibung der projektbezogenen Weisungsbefugnisse.
	d. die Beschreibung der Erwartungen an andere Projektrollen.
The Ant	ge 4 von 13 esen zur Projektorganisation: tworten:  a. Projektrollen sind relational zu definieren.  b. Jedes Projekt hat ein Recht auf ein Projektauftraggeberteam.  c. Projektmitarbeiter haben mehr Nähe zum Projekt als Projektteammitglieder.  d. Die Projektorganisation verändert sich nicht.
Au	ge 5 von 13 fgaben des Projektauftraggeberteams beim Projektstart sind unter anderem tworten:  a. die Auswahl des Projektmanagers.  b. die Sicherung der Anwendung der Projektmanagement-Standards des Unternehmens.  c. die Zielvereinbarung mit dem Projektteam.  d. die Erstellung der Projektpläne.
Au	ge 6 von 13 fgaben des Projektauftraggeberteams beim Projektstart sind unter anderem tworten:  a. die Sicherung der Bereitstellung der Projektressourcen.  b. eventuell die Teilnahme am Projektstart-Workshop.  c. die Vornahme der Earned Value Analyse.  d. das Controlling der Ergebnisse aller Arbeitspakete.
Au	ge 7 von 13 fgaben des Projektauftraggeberteams beim Projektabschluss sind unter anderem tworten:  a. die formale Projektabnahme.  b. eventuell die Teilnahme am Projektabschluss-Workshop.  c. eventuell die inhaltliche Fertigstellung von Arbeitspaketen.  d. die Gestaltung des Projektabschlussprozesses.

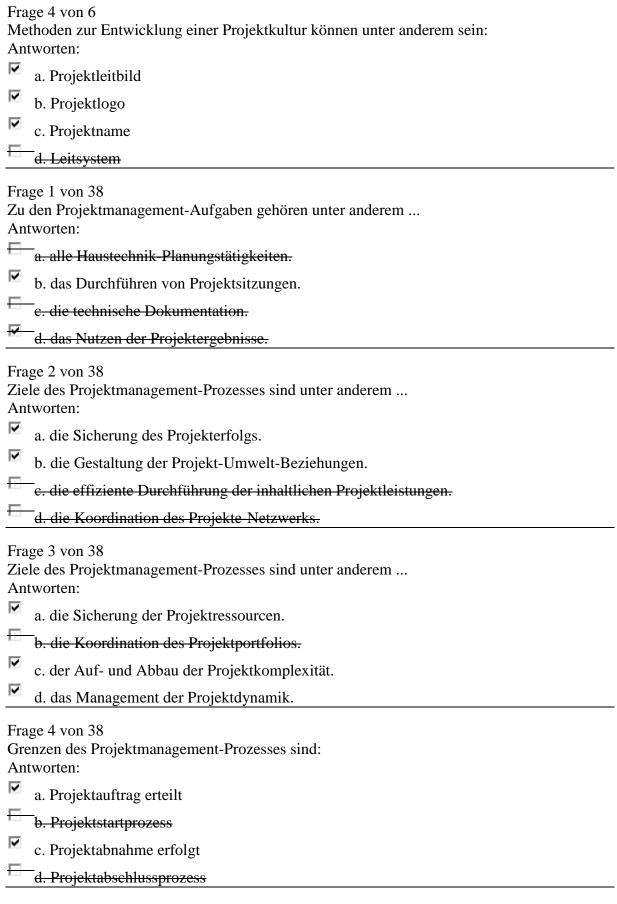
Welche der folgenden Aussagen über den Projektmanager sind richtig? Antworten:
a. Die Entscheidungsbefugnisse hängen von der zugrunde liegenden Projektorganisationsform ab.
b. Die Rolle ist nur durch eine Person zu besetzen.
c. Der Projektmanager berichtet direkt der Geschäftsführung.
d. Die Aufgaben können in einer Rollenbeschreibung definiert werden.
Frage 9 von 13 Aufgaben des Projektmanagers beim Projektstart sind unter anderem Antworten:
a. die Auswahl von Projektteammitgliedern.
b. die Erstellung des Erstansatzes der Projektplanung.
c. die Auswahl der einzusetzenden Projektinfrastruktur.
d. die Planung des Projektstart-Workshops.
Frage 10 von 13 Thesen zu Projektteams: Antworten:  a. Projektteamsitzungen sind zu moderieren.
b. Projektteams benötigen nicht nur Know-how, sondern auch Entscheidungs- und Beziehungskapital.
c. Projektteammitglieder haben mehr Nähe zum Projekt als Projektmitarbeiter.
d. Zu Projektteamsitzungen dürfen Vertreter relevanter Umwelten nicht eingeladen werden.
Frage 11 von 13 Thesen zu Projektteams: Antworten:
a. Zum Führen von Projektteams können unter anderem Projektmanagement-Methoden wie z.B. das Funktionendiagramm eingesetzt werden.
b. Motivation im Projektteam erfolgt auch über Anreize.
c. Für Projektteams eignet sich nur ein partizipativer Führungsstil.
d. Ein Projektteam muss aus mindestens 5 Projektteammitglieder bestehen.



Frage 3 von 5 Der Lebenszyklus von Teams beinhaltet die Phasen: Antworten:	
a. Teammeeting	
b. Teamarbeit	
c. Teamende	
d. Teambildung	
Frage 4 von 5 Die Zusammenstellung des Projektteams Antworten:  a. hat das Ziel, für die Erfüllung der Projektaufgaben das qualitativ und quantitativ entsprechende Personal zu sichern.  b. obliegt dem Projektmanager (in Absprache mit den Vorgesetzten der Teammitglieder).  c. erfolgt mit Hilfe des Betrachtungsobjekteplans.  d. soll überlappende Kompetenzen im Projektteam in jedem Fall verhindern.	
Frage 5 von 5 Die Auswahl der Teammitglieder in Projekten orientiert sich unter anderem an Antworten:  a. den Kompetenzen der Teammitglieder. b. den Beziehungen zu anderen Teammitgliedern. c. den Beziehungen zu relevanten Projektumwelten.  d. dem Verhältnis zu Frauen.	
Frage 1 von 12 Führungsaufgaben sind unter anderem Antworten:  a. das Vereinbaren von Zielen.  b. das Informieren und das Entscheiden.  c. das Steuern des Projektcockpits.  d. das Geben von Feedback.	
Frage 2 von 12 Führungsrollen nehmen unter anderem wahr: Antworten:  a. Projektmanager b. Projektteam c. Projektmitarbeiter d. Subteammanager	

Frage 3 von 12 Die Aufgabe der Führung des Projektteams Antworten:
a. obliegt dem Projektmanager.
b. ist bei Projektkrisen besonders anspruchsvoll.
c. obliegt dem Projektauftraggeberteam.
d. ist bei der Reinen Projektorganisation wichtiger als bei der Matrix-Projektorganisation.
Frage 6 von 12 Maßnahmen zum Management von positiven und negativen Emotionen im Projektstartprozess sind unter anderem Antworten:
a. die umfassende Kommunikation der Projekt-Umwelt-Beziehungen.
b. die Klärung der Projektrollen.
c. die gemeinsame Erstellung der Projektpläne im Projektteam.
d. der Einsatz adäquater Methoden zum Projektcontrolling.
Frage 7 von 12  Maßnahmen zum 'Emotionalisieren' in Projekten sind unter anderem  Antworten:  a. das Erzählen eines privaten Geheimnisses im Projektstart-Workshop.
b. die Reflexion des Kooperationsprozesses im Projektteam.
c. die Entwicklung von Konkurrenzsituationen im Projektteam.
d. der Einsatz der Earned Value Analyse.
Frage 9 von 12 Führungsmethoden in Projekten sind unter anderem: Antworten:  a. Feedback und Reflexion b. 'Reflecting Team' c. Moderation von Projektsitzungen
d. Anwesenheitserfassungen
Frage 10 von 12 Das 'Feedback' unterscheidet sich von der 'Reflexion' unter anderem durch Antworten:
a. die Konstruktion einer gemeinsamen Sichtweise zum aktuellen Status im sozialen System.
b. das Ziel des Weiterentwickelns.
c. die einzuhaltenden Regeln.
d. die einzusetzenden Methoden.

Frage 10 von 12 Das 'Feedback' unterscheidet sich von der 'Reflexion' unter anderem durch Antworten:
a. die Konstruktion einer gemeinsamen Sichtweise zum aktuellen Status im sozialen
System.
b. das Ziel des Weiterentwickelns.
c. die einzuhaltenden Regeln.
d. die einzusetzenden Methoden.
Frage 12 von 12 Der Projektmanager benötigt zur Führung: Antworten:  a. auch eine Position in der Linienorganisation
b. soziale Kompetenzen  Drojektmenagement Erfehrung
c. Projektinanagement-Erraniung
d. formelle Entscheidungsbefugnisse
Frage 1 von 6 Die Projektkultur kann beobachtet werden auf Grund Antworten:
a. des Verhaltens der Mitglieder der Projektorganisation.
b. der im Projekt eingesetzten Methoden.
c. der im Projekt eingesetzten Kommunikationsformen.
d. der im Projekt eingesetzten Software.
Frage 2 von 6 Eine spezifische Projektkultur ist Antworten:
a. ein notwendiges Übel.
b. ein Projekterfolgskriterium.
c. nur im Interesse des Projektauftraggeberteams.
d. erstmals in der Projektkoordination zu entwickeln.
Frage 3 von 6 Welche der folgenden Begriffe werden ausschließlich im Zusammenhang mit der Projektkultur und nicht auch mit der Kultur des projektorientierten Unternehmens verwendet? Antworten:
a. Projektslogan
b. Normen und Werte
c. Projektlogo
d. Basis-und Grundannahmen



Frage 5 von 38 Im Projektstartprozess ...

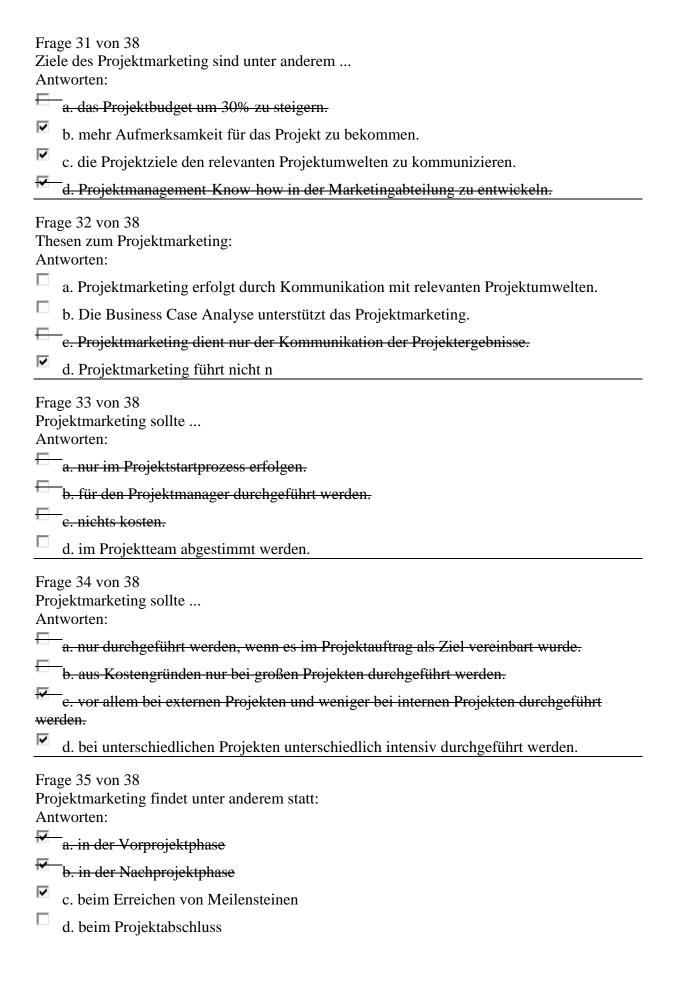
Antworten:			
a. wird das Projekt als soziales System etabliert.			
b. werden die Strukturen für das Projektcontrolling vereinbart.			
c. werden die Projektziele vereinbart.			
d. gibt es auch Projektabbrüche.			
Frage 6 von 38 Im Projektstartprozess Antworten:			
a. erfolgen Abstimmungen mit dem Projektauftraggeberteam.			
b. werden die Projektressourcen controlled.			
c. wird die Durchführung aller Arbeitspakete gestartet.			
d. werden die Lieferantenvergaben abgewickelt.			
Frage 7 von 38 Im Projektstartprozess Antworten:			
a. wird die Projektkultur entwickelt.			
b. wird ein Informationstransfer aus der Vorprojektphase organisiert.			
c. werden organisatorische Regeln für das Projekt vereinbart.			
d. erfolgt ein Controlling der Projektkosten.			
Frage 8 von 38 Ziele des Projektstartprozesses sind unter anderem Antworten:			
a. die Entwicklung des 'Big Project Picture' im Projektteam.			
b. die Einhaltung der Projektkosten.			
c. das Design einer adäquaten Projektorganisation.			
d. die effiziente Gestaltung des Projektstartprozesses.			
Frage 9 von 38 Der Projektstartprozess ist unter anderem gekennzeichnet durch Antworten:			
a. einen hohen Zeitdruck.			
b. einen unterschiedlichen Informationsstand der Beteiligten.			
c. eine Sozialität des Projektteams.			
d. einen hohen Bedarf an Orientierung.			

Frage 10 von 38 Der Projektstartprozess
Antworten:
a. soll straff durchgezogen werden.
b. ist mit der Ablage der Projektmanagement-Dokumentation 'Projektstart' abgeschlossen.
c. benötigt bei Bauprojekten mindestens 2 Monate.
d. dient ausschließlich der Erstellung von Detailterminplänen.
Frage 11 von 38 Im Projektkoordinationsprozess Antworten:
a. wird ein Projektfortschrittsbericht erstellt.
b. kommuniziert der Projektmanager mit relevanten Projektumwelten.
c. werden Besprechungen abgehalten.
d. nimmt der Projektmanager von den Teammitgliedern fertig gestellte Arbeitspakete ab.
Frage 12 von 38 Aufgaben im Projektmanagement-Teilprozess 'laufende Projektkoordination' sind unter anderem Antworten:
a. die laufende Führung von TO DO-Listen.
b. laufendes Projektmarketing.
e. das Management-Auditing des Projekts.
d. die Beauftragung des Projektteams durch das Projektauftraggeberteam.
Frage 13 von 38 Im Projektcontrollingprozess Antworten:
a. werden steuernde Maßnahmen vereinbart.
b. werden die Projektpläne aktualisiert.
c. wird der Arbeitspaketfortschritt kontrolliert.
d. wird eine Projektdiskontinuität bewältigt.
Frage 14 von 38 Betrachtungsobjekte des Projektcontrolling sind unter anderem: Antworten:
a. Projektkultur
b. Projektkosten
c. Projektleistungsfortschritt
d. Management by Projects

Frage 15 von 38 Betrachtungsobjekte des Projektcontrolling sind unter anderem: Antworten:
a. Projekttermine
b. Projekte Netzwerk
e. Projektportfolio
d. Projektportfolio-Datenbank
Frage 16 von 38 Betrachtungsobjekte des Projektcontrolling sind unter anderem: Antworten:
a. Projektiessourceii
b. Projektorganisation
c. Budget des Projektportfolios
d. Business Plan des Unternehmens
Frage 17 von 38 Projektcontrolling Antworten:
a. dient der Kommunikation des Projektstatus.
b. berücksichtigt den Zusammenhang zwischen Leistungsfortschritt, Terminen und
Kosten.
e. ist ein Instrument des Multi-Projektmanagement.
d. kann nur durch das Projektauftraggeberteam erfolgen.
Frage 18 von 38 Projektcontrolling kann durchgeführt werden: Antworten:
a. laufend
b. in bestimmten Zeitintervallen
c. zu Projekt-Meilensteinen
d. am Projektende
Frage 20 von 38 Mit wem sollte das Projektauftraggeberteam die Projektziele beim Projektcontrolling abstimmen? Antworten:
a. Witt dem Projektmanager
b. Mit einzelnen Projektteammitgliedern
c. Mit Lieferanten
d. Mit Behörden und offizielle Stellen

_	e 21 von 38 Projektcontroller			
Antw	vorten:			
= a	kontrolliert den Projektmanager.			
<del>V</del> b	. kontrolliert das Projektteam.			
	. kontrolliert die projektorientierte Unternehmenskultur.			
<b>▽</b> d	. unterstützt den Projektmanager beim Projektcontrolling.			
Frage 22 von 38 Ziele des Prozesses zur Bewältigung einer Projektdiskontinuität sind unter anderem Antworten:				
	. die Bewältigung einer Projektkrise bzw. Projektchance.			
	die Limitierung des möglichen Schadens für das Projekt.			
c	. die effiziente Gestaltung des Prozesses der Bewältigung.			
<del>-</del> d	l. der Austausch des Projektteams.			
Der F Antw	23 von 38 Prozess der Bewältigung einer Projektdiskontinuität vorten:  startet mit der Definition einer Projektdiskontinuität.			
-	e. ist fixer Bestandteil jedes Projekts.			
manus.	. ist Teil des Projektstartprozesses.			
d	l. beinhaltet das Management von Projektportfolio-Korrelationen.			
Frage 24 von 38 Aufgaben des Diskontinuitätenmanagement in Projekten sind unter anderem Antworten:				
a	. die Bewältigung einer Projektdiskontinuität.			
□ b	. die Vorsorge für Projektdiskontinuitäten.			
c	. die Krisenvermeidung in Projekten.			
<del>-</del> d	l. das Projektportfolio Management.			
Aufg	e 25 von 38 aben der Vorsorge für Projektdiskontinuitäten sind unter anderem vorten:			
a	. die Analyse bereits realisierter Vorsorgemaßnahmen.			
<b>▽</b> b	o. die Planung von Vorsorgemaßnahmen.			
process.	. die Planung von Strategien zur Krisenvermeidung.			
percent.	l. die Bewältigung einer Projektdiskontinuität.			

Frage 26 von 38 Aufgaben bei der Bewältigung einer Projektdiskontinuität sind unter anderem Antworten:			
a. die Planung von Sofortmaßnahmen.			
b. die Umsetzung von Sofortmaßnahmen.			
c. die Definition und Beendigung der Projektdiskontinuität.			
d. die Planung von Vorsorgestrategien.			
Frage 27 von 38 Aufgaben bei der Bewältigung einer Projektdiskontinuität sind unter anderem Antworten:			
a. der Abbruch des Projekts.			
b. die Entwicklung des Projektmanagers.			
c. die Definition der Projektdiskontinuität.			
d. die Planung alternativer Bewältigungsstrategien.			
Frage 28 von 38 Im Projektabschlussprozess Antworten:  a. wird das soziale System 'Projekt' aufgelöst.			
b. wird der Transfer des gewonnenen Know-hows in die Stammorganisation gesichert.			
c. werden Restaufgaben durchgeführt.			
d. werden die Projektteammitglieder nicht einbezogen.			
Frage 29 von 38 Im Projektabschlussprozess sollten Antworten:  a. Vereinbarungen für die Nachprojektphase getroffen werden.  b. die Leistungen des Projektteams reflektiert werden.  c. die Leistungen des Projektauftraggeberteams reflektiert werden.			
d. der nächste Projektstart organisiert werden.			
Frage 30 von 38 Im Projektabschlussprozess sollten Antworten:			
a. organisatorisches Lernen der Stammorganisation gesichert werden.			
b. die Verantwortung für Restaufgaben festgelegt werden.			
e. Gewährleistungsmängel behoben werden.			
d. eine Earned Value Analyse vorgenommen werden.			



Frag	ge 36 von 38
Proj	ektmarketing kann sich unter anderem folgender Hilfsmittel bedienen:
Ant	worten:
V	a. Projektpräsentationen
	b. Projektvernissagen
	c. Projektfolder
	d. <del>Projektportfolio Analysen</del>